



thyssenkrupp investiert in E-Commerce: Datenmodell von Mapudo soll Einkaufserlebnis für Kunden weiter verbessern

Materials Services, der Werkstoff-Händler und -Dienstleister des thyssenkrupp Konzerns, investiert weiter in seine E-Commerce-Aktivitäten: Das Unternehmen hat von der Mapudo GmbH, einem ehemaligen Online-Marktplatz für Stahlprodukte, das Datenmodell für Werkstoffe sowie anonymisierte Produktdaten gekauft. Damit will thyssenkrupp Materials Services die Produktdatenqualität optimieren und den Kunden auf den Online-Plattformen des Unternehmens ein noch besseres Einkaufserlebnis ermöglichen.

„Relevante und genaue Produktdaten sind wichtige Entscheidungshilfen für unsere Kunden und eine unerlässliche Voraussetzung für die weitere Digitalisierung der Branche“, so Volker Hewing, als Head of IT Foundation zuständig für das Stammdatenmanagement von thyssenkrupp Materials Services.

Die erworbenen Daten enthalten Produktbeschreibungen wie Qualitätsmerkmale und Spezifika, womit sich die Werkstoffe in den Online-Shops und -Portalen von thyssenkrupp Materials Services besser identifizieren und abbilden lassen. Kunden profitieren so beispielsweise von einer optimierten Suche und Auswahl einzelner Produkte. thyssenkrupp Materials Services hat im Rahmen der eigenen digitalen Transformation mit der Verbesserung der Datenqualität begonnen und wird dies zusammen mit den digitalen Prozessen in der Industrie weiter vorantreiben. „Mapudo hat in den letzten Jahren eine wichtige Basis gelegt“, so Hewing.

Branchenspezifische Herausforderung

„Es gibt keine händler- sowie produzentenübergreifende Standards für metallische Werkstoffe, wie beispielsweise EAN Codes. Dementsprechend müssen Werkstoffe anhand ihrer Eigenschaften identifiziert werden. Bei Mapudo haben wir eine mehrschichtige Produkttypologie erstellt, die einen effizienten und konsistenten Vergleich der Werkstoffe sowie gleichzeitig eine Anreicherung der Produktdaten ermöglicht“, so Niklas Friederichsen, Mitbegründer und gemeinsam mit Christian Sprinkmeyer Geschäftsführer der Mapudo GmbH.

Illustrierendes Bildmaterial steht Ihnen hier zum Download zur Verfügung (Quelle: thyssenkrupp Materials Services):

https://transfer.thyssenkrupp.com/public/l99092y_6b2e710003de8f198dd90a/

Über thyssenkrupp Materials Services:

16. Januar 2020

Seite 2/2

thyssenkrupp Materials Services ist mit rund 480 Standorten – davon 271 Lagerstandorte – in mehr als 40 Ländern der größte Werkstoff-Händler und -Dienstleister in der westlichen Welt. Das vielseitige Leistungsspektrum der Werkstoffexperten ermöglicht es den Kunden, sich noch stärker auf die individuellen Kerngeschäfte zu konzentrieren. Der Fokus von Materials Services erstreckt sich über zwei strategische Handlungsfelder: Den globalen Werkstoffhandel als one-stop-shop – von Stahl und Edelstahl, Rohren und NE-Metallen über Sonderwerkstoffe bis hin zu Kunst- und Rohstoffen – sowie das kundenindividuelle Dienstleistungsgeschäft in den Bereichen Materials Management und Supply-Chain-Management. Über eine umfassende Omnichannel-Architektur haben die 250.000 Kunden weltweit kanalübergreifenden Zugriff auf mehr als 150.000 Produkte und Services rund um die Uhr. Eine hoch performante Logistik sorgt dafür, dass sich alle gewünschten Leistungen, ob „just-in-time“ oder „just-in-sequence“, reibungslos in den Fertigungsprozess der Kunden eingliedern.

Kontakt:

Lars Bank
thyssenkrupp Materials Services GmbH
Head of External & Internal Communications
Business Area Materials Services
www.thyssenkrupp-materials-services.com
E-Mail: lars.bank@thyssenkrupp.com
Telefon: +49 (201) 844-534416

Katharina Nordmeyer
thyssenkrupp Materials Services GmbH
External & Internal Communications
Business Area Materials Services
www.thyssenkrupp-materials-services.com
E-Mail: katharina.nordmeyer@thyssenkrupp.com
Telefon: +49 (201) 844-535721